

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897**

30.1.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 30. Januar 1897.

Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Abu Seid.

Lustspiel in einem Akt von Oskar Blumenthal.

Regie: Herr Dr. Kilian.

Personen:

Abu Seid	Herr Wassermann.
Ibrahim, ein Teppichwirker	Herr Kempf.
Fatime, dessen Tochter	Fräulein Berndl.
Jussuf, ein junger Dichter	Herr Höcker.
Mahmed, ein Schriftgelehrter	Herr Jörnitz.
Eine Dienerin.	

Standhafte Liebe.

Fastnachtspiel in fünf Akten von Heinrich Kruse.

Regie: Herr Dr. Kilian.

Personen:

Hugo von Senneterre, Abt von Saint-Germain	Herr Reiff.
Herr von Coucy, Kammerherr und Seneschall	Herr Brehm.
Tourangeaud, ein Goldschmied	Herr Herz.
Tiennette, eine Leibeigene	Fräulein Genter.
Prior	Herr Kempf.
Erster Mönch	Herr Jörnitz.
Zweiter Mönch	Herr Hallego.
Ein Diener	Herr Hunkler.

Mönche.

Der Schauplatz ist bei und in Paris.

Die große Pause findet nach dem ersten Stücke statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Krank: Herr Lange, Frau Gerhäuser.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 Mk. — P.	Sperfsitze	I. Abt. 3 Mk. — P.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. — P.
Parterre-Fremdenloge	II. " 4 Mk. — P.	Parterre-Logen	II. " 2 Mk. 50 P.	II. " - Mk. 70 P.	II. " - Mk. 60 P.
I. " 3 Mk. 50 P.	I. " 3 Mk. — P.	I. " 3 Mk. — P.	I. " 2 Mk. 50 P.	I. " - Mk. 50 P.	I. " - Mk. 50 P.
II. " 3 Mk. — P.	II. " 3 Mk. — P.	II. " 2 Mk. 50 P.	II. " 2 Mk. — P.	II. " 1 Mk. 50 P.	II. " 1 Mk. 50 P.
Logen 1. Rang	I. " 4 Mk. — P.	2. Rang Seite	I. " 2 Mk. — P.	2. Rang Stehplatz	1 Mk. 50 P.
II. " 3 Mk. 50 P.	II. " 3 Mk. — P.	II. " 2 Mk. — P.	II. " 1 Mk. 50 P.	3. Rang Seite Stehplatz	- Mk. 50 P.
Balkon	I. " 4 Mk. — P.	3. Rang Mitte	I. " 2 Mk. — P.	4. Rang Mitte Stehplatz	- Mk. 40 P.
II. " 3 Mk. 50 P.	II. " 1 Mk. 50 P.	II. " 1 Mk. 50 P.	II. " 1 Mk. 20 P.	4. Rang Seite Stehplatz	Mk. 30 P.
2. Rang Mitte	I. " 3 Mk. 50 P.	3. Rang Seite	I. " 1 Mk. 20 P.		
II. " 3 Mk. — P.	II. " 1 Mk. — P.	II. " 1 Mk. — P.			

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht Vorverkauf stattfindet) nimmt das Vormerkbureau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 P für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften **Eintrittskarten** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 31. Januar. Abteilung B (Gelbe Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung.

Zur Feier von Franz Schubert's 100. Geburtstag:

Zum ersten Male: **Fierrabras**. Heroisch-romantische Oper in drei Akten von Rugeleser. Musik von Franz Schubert. Für den Bühnengebrauch eingerichtet von Otto Reikel.